



Grenzenlos: Comics im Unterricht

Fachtagung 2014
 des BDK e.V. Landesverband Berlin
 26. September 2014

„Comics im Unterricht – das meint nicht, Comics pädagogisch zu domestizieren und dieses Freizeitvergnügen bildungsgerecht zu servieren. Im Gegenteil: Die Thematisierung von Comics im Unterricht soll dazu beitragen, dass auch Kinder und Jugendliche für die Vielfalt von Bildgeschichten – inhaltlich, intentional, ästhetisch – aufgeschlossen sind, dass sie kritisch-reflexiv mit dem Angebot umgehen können. Um zu entdecken, was im Comic alles steckt, um sich offen für Neues und Ungewohntes ins Abenteuer Bildgeschichte stürzen zu können, um zu erleben, was Comics an Information, an Unterhaltung, an Genuss bieten. Comics können als Unterrichtsmittel in (fast) allen Fächern einen anschaulich-informativen Beitrag leisten.“ Dietrich Grünewald

In unseren Workshops erfahren Sie, wie Sie Comics sinnvoll im Kunst-, Deutsch-, Geschichts- und Französischunterricht einsetzen können und lernen darüber hinaus – fächerübergreifend – Methoden kennen, in praktisch-zeichnerischer Weise mit Comics im Unterricht zu arbeiten. Zeichnerische Vorkenntnisse sind nicht Voraussetzung für die Teilnahme an den Workshops.

Die Fachtagung findet in Verbindung mit der wissenschaftlichen Comic-Tagung der COMFOR „Grenzen ziehen – Grenzen überwinden“ statt, die parallel in der Humboldt-Universität vom 25. 9.–28.9.2014 tagt (www.comic-gesellschaft.de/comfor2014).

Die Abbildungen sind dem Plakat von Paul Paetzel zur Comic-Tagung der COMFOR entnommen.

Programm - Fachtagung 2014 des BDK e. V. Landesverband Berlin: Comics im Unterricht

Veranstaltungsdatum: 26. September 2014, 9.00–17.45 Uhr

Veranstaltungsort: Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum, Auditorium, Geschwister-Scholl-Str. 1/3, 10117 Berlin

9.00 bis 9.30 Uhr	Anmeldung
9.30 bis 10.30 Uhr	Eröffnungsvortrag mit Diskussion
10.45 bis 12:30 Uhr	Arbeit in den Workshops (Beschreibungen siehe Rückseite)
ca. 12:30 bis 13:30 Uhr	Individuelle Mittagspause
13:30 bis 15:30 Uhr	Fortführung der Workshops
ca. 15.30 bis 16.00 Uhr	Kaffeepause (Catering im Haus)
16.00 bis 17.00 Uhr	Fortführung der Workshops
17.00 bis 17.45 Uhr	Rundgang: Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops



Bitte
 ausreichend
 frankieren

Stefan Neuhaus

Rosenheimer Str. 13
 10781 Berlin

Einführungsvortrag: Lust auf Comics - Wie Unterricht kritisch-produktive Comic-Kompetenz fördern und nutzen kann - Referent: Prof. Dr. Dietrich Grünewald

Wenn wir Comics im Unterricht einsetzen wollen, brauchen wir das Vermögen, kompetent mit ihnen umzugehen, sie verstehen und werten zu können. Comics verlangen ihre spezifische aktive Rezeption. Praktisch-produktive Comicversuche können dazu einen motivierenden Beitrag leisten.

Workshop 1: Durch die Linie, über die Spalten hinaus... - Leitung: Emmanuel Murzeau, Comiczeichner, Illustrator, Comic-Design-Dozent

Als Inspiration dient in diesem Workshop die «Linea» von Osvaldo Cavandoli: Sehr schlichte Umrisse, minimalste Welt durch eine Linie dargestellt, die kleine Bühne ist schnell und einfach skizziert. Danach lassen wir die Bilder beim Zusammenstellen und Umordnen quasi von allein einen Sinn generieren.

Workshop 2: Comics und Museum – ein fruchtbares Zusammenspiel für den Geschichtsunterricht ?! - Leitung: Dr. René Mounajed, Lehrer für Deutsch und Geschichte an einer integrierten Gesamtschule in Hannover, Fachbereichsleiter für Gesellschaftslehre

Geschichtscomics sind inzwischen als geeignete Medien der historisch-politischen Bildung in professionellen Settings wie zum Beispiel dem Geschichtsunterricht anerkannt. Der Workshop möchte ausgehend von der aktuell in der Geschichtskultur diskutierten Thematik des Ersten Weltkrieges historische Ausstellungen und Geschichtscomics miteinander in Beziehung setzen und für schulisches Lernen aufbereiten. Dafür wird er zeitweise im Deutschen Historischen Museum stattfinden.

Bitte mitbringen: Schreibmaterialien sowie das Eintrittsgeld für das DHM (8,00€).

Workshop 3: Erzählen im Manga – Bilder in Sequenzen zum Leben erwecken - Leitung: Marianna Poppitz, Manga-Zeichnerin, Illustratorin, Stadtforscherin, Schwerpunkt Visuelles Storytelling

Mit ihren stilistischen und erzählerischen Eigenheiten finden japanische Mangas nicht nur unter jungen westlichen Lesern immer größeren Anklang. Dieser Workshop gibt Einblicke in die Besonderheiten der Erzählform „Manga“ und ihrer zeichnerischen Techniken. Inspiriert von Beispielen zur Übertragung literarischer bis lebensnaher Themen in Manga-Form probieren wir in diesem Workshop das Zeichnen kleinerer Manga-Episoden selbst aus.

Bitte mitbringen: Zeichenmaterialien (Bleistifte HB und 2B), Lineal, Geodreieck

Workshop 4: Storyline – vom BUMMBANG zur Bilderzählung - Leitung: Marcel Kröner, Fachseminarleiter Bildende Kunst

In diesem Workshop wird eine unterrichtserprobte Soundcollage vorgestellt, die es ermöglicht eine Comicstory zu entwickeln. Aus dieser Idee heraus werden wir gemeinsam ein Konzept kennenlernen, in dem über Geräusche, Sounddarstellungen und Onpos (Onomatopoeia) das Layout für einen Comic entwickelt wird. Der „Comic-Werkzeug-Koffer“ bietet abschließend dem Zeichner/der Zeichnerin die Möglichkeit, den Comic mit einer figurenreichen Handlung zu füllen.

Workshop 5: Ab durch die Wand – Zeichnerische Grenzsprengung - Leitung: Paul Paetzel, Zeichner

Schon innerhalb des Comics werden Grenzen vom einen zum nächsten Bild überwunden. Aber auch zeichnerisch, ob naiv oder streng realistisch, ist alles darstellbar, physikalische Gesetze können überwunden werden, Utopien erschaffen oder verfeindete Lager vereint werden. Im Workshop wird einzeln oder als Duo ein Konflikt zeichnerisch in Comicform dargestellt und ein Lösungsansatz erarbeitet. Zuvor wird in mehreren Übungen auf die grundlegenden Erzählstrukturen im Comic eingegangen. Das Endprodukt des Workshops soll ein kleines Comicheft sein.

Workshop 6: Zweier ohne – Grenze Anfang. Comics (nicht nur) im Deutschunterricht - Leitung: Stefan Dinter, Dipl. des. (FH), freier Illustrator, Comiczeichner und -verleger

Dirk Kurbjuwets Novelle „Zweier ohne“ erzählt vom Übertreten der Grenze von der Jugend zum Erwachsensein, von Freundschaft, Liebe, Sex und Tod. In diesem Workshop wollen wir, nach einigen kurzen Übungen, den Anfang dieser Novelle zu einem kurzen Comic umformen. Kenntnisse im Zeichnen sind nicht vonnöten.

Bitte Zeichenpapier und -stifte mitbringen, wie Sie sie gerne verwenden.

Workshop 7: Comics machen die französische Sprache attraktiv! Vermittlung von Sprachkompetenzen durch franko-belgische Comics im Französischunterricht - Leitung: Isabelle Cimièrè, Sprachanimateurin, Jugendleiterin interkultureller Begegnungen, DELF-Prüferin

Wie kann man Comic nutzen, um Kommunikations- und Lernstrategien im Französischunterricht zu entwickeln? Comics vermitteln Sprachkompetenzen, fördern interkulturelles Lernen, wecken die Motivation für die französische Sprache und Kultur und bauen Kommunikationshemmungen ab. In diesem Workshop werden verschiedene Methoden und Materialien vorgestellt, die in vielen praktischen Aktivitäten erprobt werden, um sie sofort im Unterricht einsetzen zu können.

[weitere Informationen auf unserer Website www.bdkberlin.de](http://www.bdkberlin.de)

Anmeldung - Fachtagung 2014 des BDK e. V. Landesverband Berlin: Comics im Unterricht

Die Anmeldung erfolgt per Post, Fax: 030-21969728 oder Mail: stfneuhaus@aol.com

Anmeldeschluss: 15.9.2014

Name/Vorname

Telefonnummer

Adresse

Mail

Arbeitsgruppenwahl

Erstwunsch:

Zweitwunsch:

Die Belegung der Arbeitsgruppen erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

BDK-Mitglied

Ja

Nein

Tagungsbeitrag:

Für BDK-Mitglieder ist die Teilnahme an der Fachtagung kostenlos. Der Beitritt ist vor Ort möglich.

Tagungsbeitrag für Nicht-Mitglieder: regulär 30 Euro, ermäßigt für Studierende und Referendare (bitte entsprechende Nachweise mitbringen) 15 Euro.

Unterschrift